

Workshop „Vom Abfall zum Dünger“

Nutzung der Schwarzen Soldatenfliege zur Verwertung von Gemüse-Reststoffen in einem Bioreaktor

am 19. Mai 2026

Grasberger Hof, Grasberg und Worpsweder Perle, Lilienthal

Im EIP-Projekt Abdü – „Vom Abfall zum Dünger“ wurde ein innovativer Ansatz zur nachhaltigen Verwertung von Gemüse-Reststoffen entwickelt. Herzstück ist ein mobiler Bioreaktor, in dem die Umwandlung in einem geschlossenen System automatisiert erfolgt. Larven der Schwarzen Soldatenfliege übernehmen dabei die Funktion natürlicher Reststoffverwerter. Die entstehenden Produkte werden gezielt weitergenutzt: Aus dem Larvenfrass entsteht ein hygienisierter Dünger für den Gemüseanbau, während Häute und Puppen als Rohstoff für Chitosan dienen.

Zum Abschluss des Projekts laden die Projektpartner herzlich zum Workshop ein. Ziel ist es, die erzielten Ergebnisse vorzustellen und damit einen Beitrag zum Ergebnis-Transfer sowie zur Vernetzung zu leisten.

Programm

- ab 10.00 Uhr Ankommen und Willkommenskaffee
- 10.15 Uhr Begrüßung und Einführung in die Thematik
(*Hilmar Freiherr v. Münchhausen, Netzwerk Ackerbau Niedersachsen e.V.*)
- 10.30 Uhr Systementwicklung und technische Umsetzung des mobilen Bioreaktors
(*Norman Breitling, ChiPro GmbH*)
- 11.00 Uhr Nachhaltige Düngung: Insektenfrass als Ergänzung des Düngemanagements und Chitosan zur Effizienzsteigerung
(*Dr. Carolin Richter, Universität Münster*)
- 11.30 Uhr Einordnung aus der landwirtschaftlichen Praxis
(*Jürgen Brüning, Worpsweder Perle*)
- 11.45 Uhr Impulse und Podiumsdiskussion
- 12.15 Uhr Mittagsimbiss und Austausch
- (*Transfer zum Hof Brüning, Moorender Str. 32, 28865 Lilienthal,*)
- 13.15 Uhr Betriebsvorstellung
(*Jürgen Brüning, Worpsweder Perle*)
- 13.30 Uhr Demonstration der Anlage - Prozessführung und betriebliche Umsetzung
(*Norman Breitling, ChiPro GmbH*)
- 14.00 Uhr Diskussion zum Transfer in die Praxis: Wie müssen die wirtschaftlichen, rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen für den Betrieb des Bioreaktors beschaffen sein? (*Alle*)
- 14.45 Uhr Abschluss und Ausblick

Anmeldung, Rückfragen und Informationen

Anmeldung:

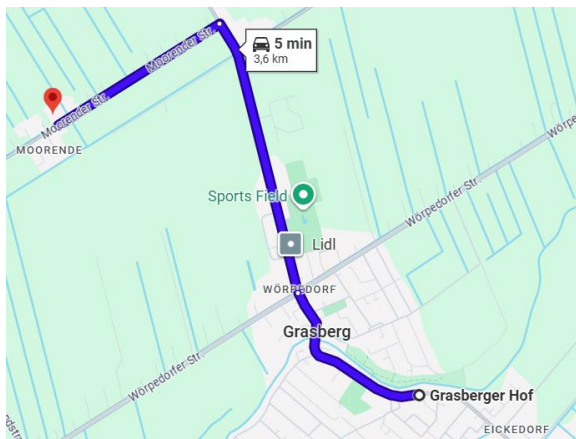
marion.budde-vonbeust@Netzwerk-Ackerbau.de

Rückfragen:

NAN e.V. - Ackerbauzentrum Niedersachsen,
An der Burg 3, 38378 Warberg
Marion Budde-von Beust, Tel. 0151 53551155

Adressen:

Seminarteil (vormittags):	Grasberger Hof, Speckmannstraße 58, 28879 Grasberg
Praxisteil (nachmittags):	Worpsweder Perle GmbH & Co. KG, Moorender Str. 32, 28865 Lilienthal



Projektpartner und Förderinstitutionen

Projektpartner:



Förderung:

Europäische Innovationspartnerschaft Agri (EIP Agri)

Die Förderung unterstützt kooperative Innovationsprojekte, die Impulse für eine wettbewerbsfähige, nachhaltige und tiergerechte Agrar- und Ernährungswirtschaft setzen. Ziel ist die Förderung von Innovationen und die Verbesserung des Wissensaustausches zwischen Wissenschaft und landwirtschaftlicher Praxis.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Niedersachsen